



Thema Asyl

Als Kinder- und Jugendverband in der Deutschschweiz setzt sich Jungwacht Blauring für hochwertige und sinnvolle Freizeitgestaltung für alle ein. In der Jubla sind alle Kinder und Jugendliche – unabhängig von ihrer Nationalität, Kultur und Religion – willkommen. Die Jubla ist ein offener Kinder- und Jugendverband. Für die Jubla zählen Gemeinsamkeiten – nicht Unterschiede.

Auch asylsuchende Kinder- und Jugendliche haben Anrecht auf eine hochwertige und sinnvolle Freizeitgestaltung. Wenn du mit deiner Schar, Relei oder Kalei für eine Aktion angefragt wirst oder eine eigene Aktion im Zusammenhang mit dem Thema Asyl planst, bedenke deshalb folgende Punkte.

Chancen

- Um ein Angebot für asylsuchende Kinder- und Jugendliche erfolgreich zu lancieren, benötigst du ein **Netzwerk** zu Behörden und Organisationen, mit welchen du im normalen Scharalltag wohl nur selten in Kontakt trittst. Dadurch kann dein persönliches **Netzwerk** sowie das Netzwerk deiner Schar ausgebaut werden.
- Die Jubla hat eine lange **Tradition von Solidaritätsaktionen**, die aktuell vorwiegend in der Solidaritätsaktion «jubla.infanta» weitergeführt wird. Durch eine lokale oder regionale Aktion zum Thema «Asyl» kann deine Schar oder dein Kanton diese Tradition bewusst weiterleben.
- Durch den Kontakt mit asylsuchenden Kindern und Jugendlichen erweiterst du deine interkulturellen Kompetenzen.
- Aktionen mit Asylsuchenden finden üblicherweise grosse **Aufmerksamkeit** in der Öffentlichkeit. Dadurch besteht die Möglichkeit, dass im Rahmen einer Aktion ebenfalls die Jubla in der Öffentlichkeit bekannter wird.

Risiken

- Gerade bei Aktionen, die durch andere Akteure lanciert werden bzw. an denen andere Akteure mitbeteiligt sind, ist es wichtig, dass du die **Hintergründe** dieser **Akteure** sehr genau unter die Lupe nimmst, bevor du dich für eine Beteiligung entscheidest. Es kann zum Nachteil werden, wenn die Jubla mit gewissen Akteuren in Verbindung gebracht wird. Ausserdem kann sich eine Aktion durch das Mitspracherecht anderer in eine ungewollte Richtung entwickeln.
- Das Thema «Asyl» ist ein oft genanntes und sehr kontrovers diskutiertes Thema in der Politik. Für einen **parteilich neutralen Verband** wie Jungwacht Blauring ist es daher sehr wichtig, dass man im Zusammenhang mit solchen Aktionen nicht in eine politische Ecke gedrängt wird.

Merkmale

- Ein neues Projekt benötigt immer sehr viele Ressourcen. Stelle jederzeit sicher, dass das Tagesgeschäft nicht unter dem neuen Engagement leidet.
- Als parteilich neutraler Verband ist es zentral, dass ein solches Engagement eindeutig und transparent kommuniziert wird.
- Sich als Schar für «andere Kinder» öffnen, kann im Leitungsteam zu Diskussionen führen. Allenfalls sind nicht alle Leitungspersonen gleich überzeugt von dieser Idee.
- Der Umgang mit asylsuchenden Kindern und Jugendlichen kann eine besondere Herausforderung darstellen (Sprache, traumatische Erlebnisse, Kultur, Rollenbilder usw.)
- Die Aufenthaltsdauer in der Schweiz ist eventuell zeitlich befristet.
- Hole dir allenfalls Unterstützung von einer erfahrenen Begleitperson in diesem Thema.

Verbandsgrundlagen

- HP Glauben und Kirche,
- HP Öffnung und Integration
- HP Rassismus und Rechtsextremismus
- Leitbild Jungwacht Blauring

Für weitere Fragen steht dir die Fachgruppe Kinder- und Jugendpolitik gerne zur Verfügung:
politik@jubla.ch